

Stadtpräsident
Sebastian Ehlers, MdL
Rathaus Schwerin

02.03.2021

Mehrfraktioneller Antrag

Unterstützung für Wirtschaft, Vereine und Kultur

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtvertretung bis zur Sitzung im April 2021 Vorschläge für Maßnahmen zu unterbreiten, die es Schweriner Gewerbetreibenden, Händlern, Kleinunternehmern, Dienstleistern, Vereinen und Kulturschaffenden erleichtern, die Einschränkungen der Corona-Verordnungen zu überstehen als auch anschließend Ihnen einen leichten Neustart zu ermöglichen.

Begründung:

Seit November bzw. Dezember können viele Unternehmen ihrer Arbeit nicht nachgehen. Neben den Hilfsprogrammen von Bund und Land müssen deshalb auch wir schauen, was in Schwerin zusätzlich machbar ist. Beispielsweise sind die Stundung der Gewerbesteuer, der Erlass von Gebühren, mehr verkaufsoffene Sonntage, attraktive Veranstaltungen oder zusätzliche Werbemöglichkeiten in der Stadt Möglichkeiten, um den heimischen Unternehmen zu helfen. Auch eine weitere Aussetzung der Übernachtungssteuer, wie es der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband fordert, sollte dazugehören. Bis zum 31. März ist sie durch einen Beschluss der Stadtvertretung aktuell ausgesetzt.

gez. Gert Rudolf
Vorsitzender
CDU/FDP-Fraktion

gez. Silvio Horn
Vorsitzender
Fraktion Unabhängige Bürger

gez. Regina Dorfmann
Vorsitzende
Fraktion B'90 / DIE GRÜNEN